



**Warnung**

Die Verwendung eines Rufgerätes entbindet nicht von der Aufsichtspflicht über die damit unterstützten Personen. Ein Rufgerät bietet Unterstützungskomfort und ermöglicht es, Beobachtungszeiträume zu verlängern. Es darf jedoch nicht zur Meldung von vorhersehbaren, lebensbedrohlichen Zuständen eingesetzt werden. Das Produkt ist regelmäßig auf Funktion zu kontrollieren. Bei Störungen und fehlerhaftem Verhalten darf es bis zur Kontrolle durch eine sachkundige Person nicht mehr benutzt werden. Lesen Sie vor der Verwendung sorgfältig diese Anleitung und heben Sie diese auf.

**Produktvarianten (Auszug)**

Ausführung	Artikelnummer
<b>MediCon-CM</b> Kontakt-Trittsensormatte (mit RJ45-CareCon-Adapter-Anschluss), gelb	990.158.02
<b>MediCon-CM</b> Kontakt-Trittsensormatte (mit RJ45-CareCon-Adapter-Anschluss), grau	990.162.02
Ausführung Standard: (LxBxH) 700 x 400 x 9 mm	
<b>MediCon-CM</b> Kontakt-Trittsensormatte (mit RJ45-CareCon-Adapter-Anschluss), gelb	990.158.02G
<b>MediCon-CM</b> Kontakt-Trittsensormatte (mit RJ45-CareCon-Adapter-Anschluss), grau	990.162.02G
Ausführung groß: (LxBxH) 1100 x 700 x 9 mm	
<b>Beipack</b>	
<b>MediCon-CM</b> Kontakt-Trittsensormatte, Bedienungsanleitung	LE234

Typ: Überprüfen Sie nach dem Auspacken die Lieferung auf Vollständigkeit und auf Beschädigungen.

Hinweis: In dieser Beschreibung wird die „**MediCon-CM Kontakt-Trittsensormatte**“ abgekürzt als „Trittsensormatte“ bezeichnet.

**Verwendung und Funktion**

Trittsensormatten werden als trittempfindlicher Sensor an Stellen platziert, deren Überschreiten für zu betreuende Personen eine Gefahr bedeuten kann. Solche Stellen können z.B. die Aufstehfläche am Bett sein (Bsp. Bild 2), der Eingang zum WC oder eine Wohnungs-/Terrassentür.

Betritt eine Person eine Trittsensormatte, wird eine Kontaktmeldung an das Rufsystem ausgegeben. Wie und wohin die Meldungen geleitet werden, bestimmt das Rufsystem. Damit verbundene Funktionen und Maßnahmen sind deren Beschreibungen zu entnehmen.

**Rufmeldung abstellen**

Die Trittsensormatte sendet bei jeder Auslösung eine Meldung. Üblicherweise nimmt das nachfolgende Rufsystem eine Rufspeicherung vor, welche eine persönliche Rückstellung am Rufsystem verlangt. Ein Rückstellen an der Trittsensormatte ist nicht möglich.

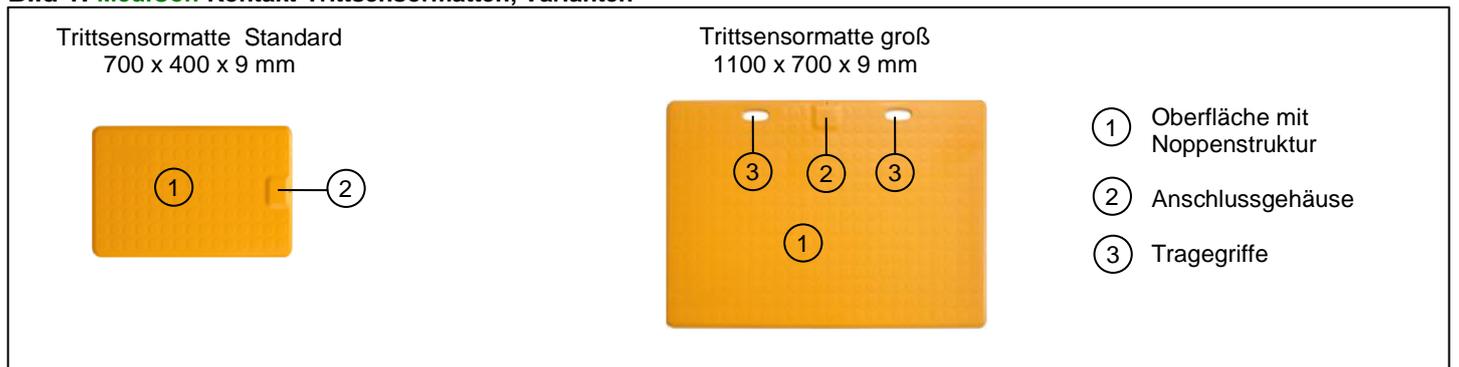
**Einsatz**

Die Trittsensormatte ist rollator- und rollstuhlgeeignet. Zudem ist die Trittsensormatte wasserfest. Sie kann mit einem Teppich verdeckt werden, sofern dieser nicht durch sein Eigengewicht einen Ruf auslöst.

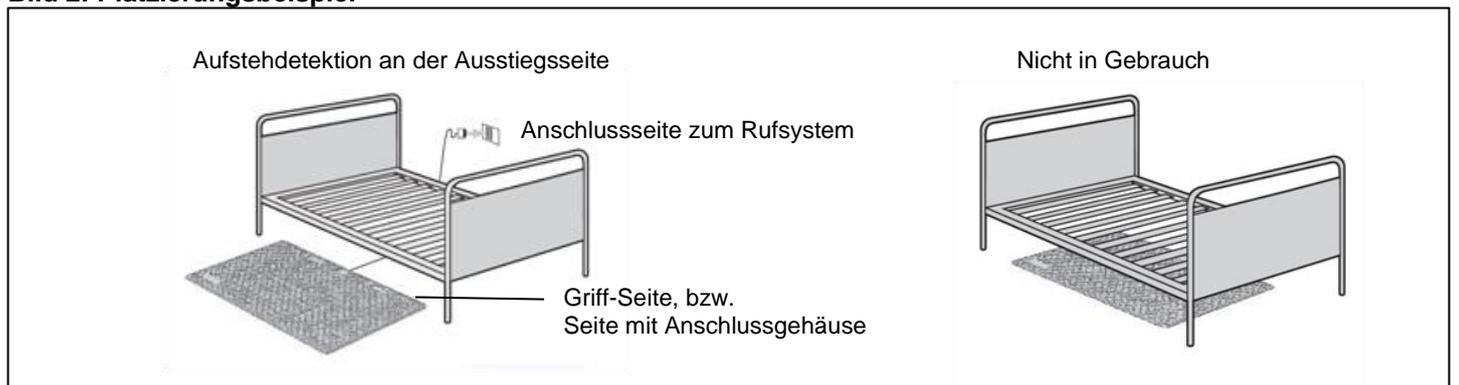
**Betrieb**

Die Trittsensormatte ist immer betriebsbereit (kein Aktivieren / Deaktivieren erforderlich). Vor jeder neuen Verwendung ist jedoch ein Prüfruf auszulösen.

**Bild 1: MediCon Kontakt-Trittsensormatten, Varianten**



**Bild 2: Platzierungsbeispiel**



## Anschluss

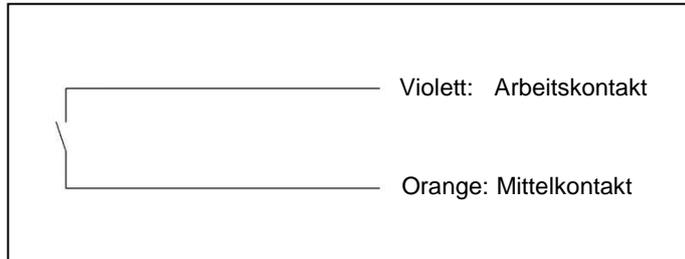
### Vorkonfektionierte Trittsensormatten (zum Anschluss über CareCon-Adapter)

Diese sind anschlussfertig an einen *CareCon*-Adapter und ohne weitere Maßnahmen an den dafür gelisteten Rufanlagen betriebsfähig. Damit verbundene Funktionen und Maßnahmen sind der Beschreibung zum Adapter zu entnehmen.

### Trittsensormatten mit offenen Enden der Anschlussleitung (990.158.92/990.158.92G)

An diese sind der erforderliche Stecker und Verbindungen anhand der Belegungsliste zu konfektionieren.

### Belegung der Anschlussleitung\*



\*Für praktisch sämtliche in Deutschland gebräuchlichen Rufsysteme können fertig konfektionierte Anschlussleitungen (via *CareCon*-Adapter) geliefert werden. Bei Bedarf bitte anfragen.

Wichtig: Maximaler Kontaktstrom 1 A DC / 24 V. Die maximal mögliche Gesamt-Anschlussenergie muss unter 100 VA begrenzt sein



### Warnung

Bei Verwendung des Arbeitskontaktes zur Meldung ist zu beachten, dass das nachfolgende Rufsystem mangels Kontakt-Ruhestrom keine Stecker-Abzugserkennung durchführen kann. Das Personal ist darüber zu informieren und in geeignete Verhaltensmaßnahmen einzuweisen. Deshalb ist wenn immer möglich die Ruhekontakt-Meldung anzuwenden.

### Regelmäßige Maßnahmen

Vorgeschlagen wird eine wöchentliche Besichtigung mit Prüfruf-Auslösung und Beobachtung aller Melde-Elemente der Anlage.

### Reinigung

Empfohlen wird ein weicher, leicht feuchter Lappen mit etwas Spülmittel ggfs. mit Zusatz von Desinfektionsmittel. Auf keinen Fall scheuernde / ätzende Reinigungsmittel verwenden. Nur Desinfektionsmittel gem. EN 16615 bzw. VAH-Liste anwenden.

### Technische Daten

Ausführung:	Gummimatte mit internen, flächig wirkenden Druckschaltern	
Meldung:	Kontakt-Meldungs-Weiterleitung durch Drahtanschluss an ein Rufsystem	
Stromversorgung:	24 V DC, Stromaufnahme ca. 10 mA bei Kontaktgabe	
Meldekontakte:	24 V / max. 1 A DC	
Länge Anschlussleitung:	Ca. 3 m	
Anschluss:	Wahlweise offene Kabelenden und Ausführung für <i>CareCon</i> -Adapter zum Anschluss an eine Rufanlage.	
Auslösegewicht:	Ca. 10 kg	
Material:	Polyurethan (PU)	
Farbe:	Caregelb oder Caregrau	
Oberfläche (Oberseite):	Rutschfeste Oberfläche mit Noppenstruktur, abgeschrägte, rollstuhlgeeignete Kanten	
Schutzart:	IP 54	
Abmessungen:	Trittmatte groß:	1.100 x 700 x 9 mm (BxTxH*)
	Trittmatte Standard:	700 x 400 x 9 mm (BxTxH*)
	*Höhe am Anschlussgehäuse:	15 mm
Gewicht:	Trittmatte groß:	ca. 7.500 g
	Trittmatte standard:	ca. 2.950 g



### Zubehör- und Ersatzteile

Diese sind auf der Internetseite der Fa. Lehmann Electronic GmbH hinterlegt.

### Entsorgungshinweise

Die Kontakt-Trittsensormatte darf im Hausmüll entsorgt werden

### Konformität und gesetzliche Regelungen

Hiermit erklärt Lehmann Electronic, dass sich das Produkt soweit zutreffend in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den anderen relevanten Vorschriften der RoHS RL 2011/65/EU befinden. Die vollständigen Konformitätserklärungen finden Sie im Internet unter [www.lehmannweb.de](http://www.lehmannweb.de).



**REACH Verordnung** Im Sinne der Verordnung sind wir nachgeschalteter Anwender. Das Produkt ist nicht kennzeichnungspflichtig. Weitere Informationen sind auf der Homepage einsehbar.